

# RUNDSCHREIBEN



## Selbsthilfe Körperbehinderter Bonn e.V.

Hinter Hoben 161 53129 Bonn

Telefon / Fax: 0228-25 09 13

E-Mail: [info@skb-bonn.de](mailto:info@skb-bonn.de)

Homepage: [www.skb-bonn.de](http://www.skb-bonn.de)

Spendenkonto: Sparkasse KölnBonn IBAN: DE 42 3705 0198 5185 17

Rundschreiben Nr.2/2017

13.11.2017

### An alle Mitglieder, Fördermitglieder und Freunde der Selbsthilfe Körperbehinderter Bonn e.V.

Liebe Mitglieder und Helfer,

das Jahr 2017 gilt es nun abzuschließen – dazu laden wir Sie herzlich ein, ins Haus Müllestumpe zu kommen!

Unser Treffen findet schon am Sonntag, dem 26. November statt, und zwar diesmal etwas später als gewöhnlich, nämlich erst ab 16.00 Uhr. Als Gäste erwarten wir das bekannte Ehepaar Schleier mit einem neuen Vortrag. Danach gibt es dann ein frühes, leckeres Abendessen. Aus Krautheim erreichten uns die Urkunden für langjährige Mitgliedschaften, die wir gerne bei dieser Gelegenheit überreichen würden. Es ist noch nicht Advent – am Totensonntag gelten sogar bundesweit besondere Einschränkungen. In Bonn bleibt an diesem Tag der gerade erst eröffnete Weihnachtsmarkt geschlossen – das ist günstig für unser Zusammensein, vor allem für die, die den Fahrdienst benötigen!

Die ersten Treffen im Jahr 2018 finden dann wie gewohnt in unseren Vereinsräumen in Dottendorf statt:

am Samstag, dem 27. Januar 2018 und

am Samstag, dem 17. März 2018, jeweils ab 15.00 Uhr.

2018 ist auch ein Jubiläumsjahr, der Verein kann sein 50-jähriges Bestehen feiern! Einen Rückblick, in Erinnerungen schwelgen – das gehört dazu.

In der Hauptsache müssen wir uns aber zukunftsorientiert bewegen und die aktuellen Probleme der Menschen mit Behinderung ernst nehmen und nach Lösungen suchen. Im Bereich der Pflege tun sich ja große Schwierigkeiten auf und auch die Wohnsituation für Betroffene, die nicht oder noch nicht in ein Seniorenheim umziehen möchten, wird komplizierter, wenn der Hilfebedarf sich vergrößert. Die Personaldecke bei einzelnen Pflegediensten ist so dünn, dass jegliche Flexibilität auf Seiten der zu Betreuenden erwartet wird. Eine durchaus beängstigende Entwicklung – von der Kostenfrage ganz zu schweigen! Klimawandel?? Macht Pflege arm, abhängig und dadurch komplett fremd bestimmt? Gewinnmaximierung, allerdings nicht beim Personal und auch nicht beim Patienten? Erderwärmung, aber keine Herzenswärme? Mir (Hedi Reiffs) scheint, es könnte wieder ein Reform(ations)jahr eingeläutet werden...

Innerhalb des Vereins gibt es leider bereits ab Januar die Änderung, dass im Hans-Aengenendt-Haus die Haushelfer-Dienste eingestellt werden! Den Helfern danken wir für ihren langjährigen Einsatz.

Allen LeserInnen eine möglichst gute Winterzeit, mit funktionierender Heizung und warmer Kleidung einerseits und solidarischen, möglichst warmherzigen Helfern andererseits!

Bitte sagen Sie unter der Telefonnummer 250913 oder 250420 jeweils ein paar Tage vorher Bescheid (auch über Anrufbeantworter), ob Sie zu den Treffen kommen möchten – vielen Dank!

Der Vorstand der Selbsthilfe Körperbehinderter Bonn e.V.